

## So kannst du Märchen erkennen

1. Du erkennst Märchen an ihrer Sprache.

- Sie beginnen oft mit gleichen oder ähnlichen Sätzen.

Vor Zeiten ...

Es war einmal ...

In alten Zeiten, wo das Wünschen noch geholfen hat ...

- Sie enden oft mit gleichen oder ähnlichen Sätzen.

... und sie lebten vergnügt bis an ihr Ende.

Und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.

- Manche Wörter klingen sehr alt.

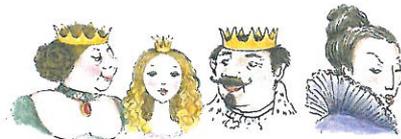
Man verwendet sie heute kaum oder gar nicht mehr.

sittsam, niederfallen, währen – während, spinnen – spinn, furchtlos, ...

2. Du erkennst Märchen an ihrem Inhalt.

- Die **Figuren** sind gut oder böse.

Sie tragen oft besondere Namen und können wundersame Dinge tun.



- Es handelt an wundersamen **Orten**.



- Es gibt häufig wundersame oder verzauberte **Gegenstände**.



- Wundersame **Ereignisse** geschehen.



In diesem Buch findest du weitere Beispiele für wundersame Figuren, Orte, Gegenstände und Ereignisse.



AB 2 / 1.

## Die Wichtelmänner

**E**s war ein Schuster ohne seine Schuld so arm geworden, dass ihm endlich nichts mehr übrigblieb als Leder zu einem einzigen Paar Schuhe. Nun schnitt er am Abend das Leder für die Schuhe zu. Die wollte er den nächsten Morgen in Arbeit nehmen.

5 Weil er ein gutes Gewissen hatte, so legte er sich ruhig zu Bett und schlief ein. Morgens, als er sich zur Arbeit niedersetzen wollte, standen die beiden Schuhe ganz fertig auf seinem Tisch. Er wunderte sich und wusste nicht, was er dazu sagen sollte. Er nahm die Schuhe in die Hand, um sie näher zu betrachten. Sie waren so sauber gearbeitet, dass kein Stich daran falsch war, 10 gerade als wenn es ein Meisterstück sein sollte.

Bald darauf trat auch schon ein Käufer ein, und weil ihm die Schuhe so gut gefielen, so bezahlte er mehr als gewöhnlich dafür. Der Schuster konnte von dem Geld Leder für zwei Paar Schuhe erhandeln. Er schnitt sie abends zu und wollte den nächsten Morgen mit frischem Mut an die Arbeit gehen.

15 Aber er brauchte es nicht, denn als er aufstand, waren sie schon fertig. Es blieben auch nicht die Käufer aus, die ihm so viel Geld gaben, dass er Leder für vier Paar Schuhe einkaufen konnte.

Er fand frühmorgens auch die vier Paar fertig. So ging es immer fort.

20 Was er abends zuschnitt, das war am Morgen verarbeitet. Bald hatte er wieder sein ehrliches Auskommen und wurde ein wohlhabender Mann.

Nun geschah es eines Abends, nicht lange vor Weihnachten, als der Mann wieder zugeschnitten hatte, dass er vor dem Schlafengehen zu seiner Frau sprach: „Wie wäre es, wenn wir diese Nacht aufblieben, um zu sehen, wer uns solche hilfreiche Arbeit leistet?“

25 Die Frau stimmte zu und steckte ein Licht an. Darauf verbargen sie sich in den Stubenecken, hinter den Kleidern, die da aufgehängt waren, und gaben acht.



Als es Mitternacht war, da kamen zwei kleine niedliche nackte Männlein,  
 30 setzten sich vor des Schusters Tisch, nahmen alle zugeschnittene Arbeit zu sich  
 und fingen an, mit ihren Fingerlein geschickt und schnell zu stechen, zu nähen,  
 zu klopfen. Der Schuster konnte vor Verwunderung die Augen nicht abwenden.  
 Sie ließen nicht nach, bis alles zu Ende gebracht war und fertig auf dem Tische  
 stand. Dann sprangen sie schnell fort.

35 Am andern Morgen sprach die Frau: „Die kleinen Männer haben uns reich  
 gemacht, wir müssten uns doch dankbar dafür zeigen. Sie laufen so herum,  
 haben nichts am Leib und müssen frieren. Weißt du was? Ich will Hemdlein,  
 Rock, Wams und Höslein für sie nähen, auch jedem ein Paar Strümpfe stricken.  
 Mach du jedem ein Paar Schühlein dazu.“ Der Mann sprach: „Damit bin ich  
 40 zufrieden.“

Abends, als sie alles fertig hatten, legten sie die Geschenke statt der  
 zugeschnittenen Arbeit zusammen auf den Tisch. Dann versteckten sie sich,  
 um mit anzusehen, wie sich die Männlein anstellen würden. Um Mitternacht  
 kamen sie heran gesprungen und wollten sich gleich an die Arbeit machen.  
 45 Sie fanden aber kein zugeschnittenes Leder, sondern die niedlichen  
 Kleidungsstücke. Erst verwunderten sie sich, dann aber zeigten sie eine große  
 Freude. Mit der größten Geschwindigkeit zogen sie sich an, strichen die schönen  
 Kleider am Leib und sangen:

„Sind wir nicht Knaben glatt und fein?

50 Was sollen wir länger Schuster sein!“

Dann hüpfen und tanzten sie, und sprangen über Stühle und Bänke.  
 Endlich tanzten sie zur Tür hinaus. Von nun an kamen sie nicht wieder,  
 dem Schuster aber ging es wohl, solange er lebte, und es glückte ihm alles,  
 was er unternahm.

Brüder Grimm

- 1 Wie ergeht es dem Schuster zu Beginn des Märchens?
- 2 Woran erkennst du, dass „Die Wichtelmänner“ ein Märchen ist?  
 Belege mit Textstellen. → S. 71
- 3 Wie findest du das Verhalten des Schusters und seiner Frau?  
 Begründe.

## Die fliegende Zahnbürste



Der Zauberer Kwark will sich die Zähne putzen.  
In seiner Schlafanzughose steht er vor dem Waschbecken.  
Auf dem Rand liegt eine Tube Zahnpasta, nur die Zahnbürste  
ist nirgends zu sehen. „Wie kann das sein?“, murmelt Kwark.

5 „Die Zahnbürste wird doch nicht davongeflogen sein?“

Plötzlich saust ihm etwas um die Ohren. Es ist die Zahnbürste!  
Sie fliegt durchs Bad. Wie eine große Mücke umkreist sie Kwarks Kopf.  
Dem alten Zauberer wird ganz schwindlig davon.

„Alle Salamander! Ich glaube, die Zahnbürste ist durchgedreht!“, ruft er.

10 Kwark greift nach der Zahnbürste. Daneben! Die Zahnbürste taucht ab  
und fliegt unter seinem Arm durch. Kwark verliert das Gleichgewicht  
und fällt in die Badewanne. Er stößt mit dem Kopf an den Wasserhahn.  
Sofort sprüht Wasser aus der Brause. „Autsch!“, brüllt der Zauberer.  
Tropfnass und mit einer Beule am Kopf kraxelt er aus der Wanne.

15 „Komm sofort her!“, schimpft er. „Seit wann nehmen Zahnbürsten  
von selber Reißaus?“

Wieder grabscht er in die Luft. Aber die Zahnbürste ist schneller. Sie flitzt  
über Kwarks Kopf hinweg aus dem Bad. Der Zauberer hört ein leises Kichern  
aus dem Wohnzimmer. Sie saust an der Decke entlang, über das Krokodil  
20 mit den rollenden Augen hinweg.

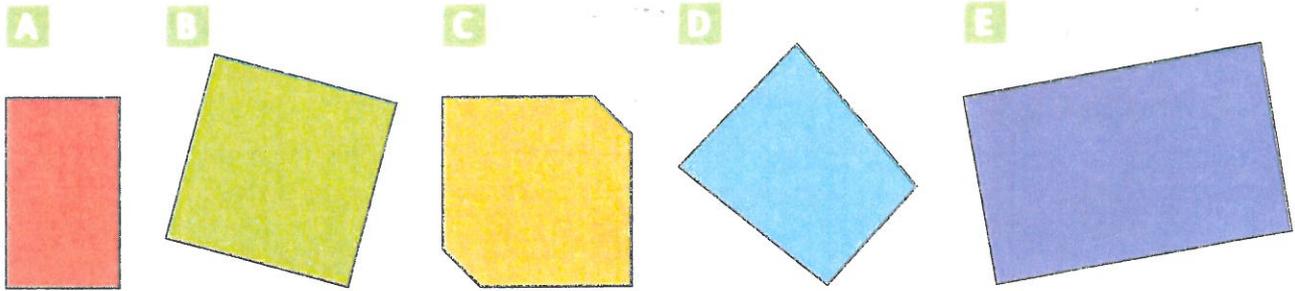
Unter dem Hut kichert es. Erstaunt hebt Kwark den Hut hoch.

Auf dem Tisch liegt die Zahnbürste. Und auf dem Stiel der Zahnbürste sitzt Fuxia,  
die Minihexe. „Hallo, Papa“, sagt sie. „Ich kann schon fliegen.  
Hast du es gesehen? Gut, was?“

Paul van Loon

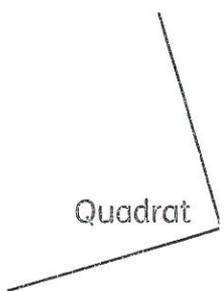
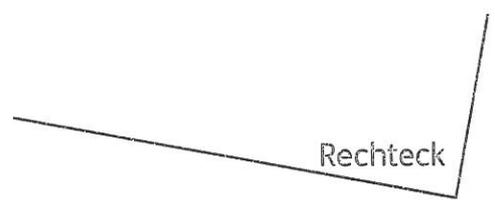
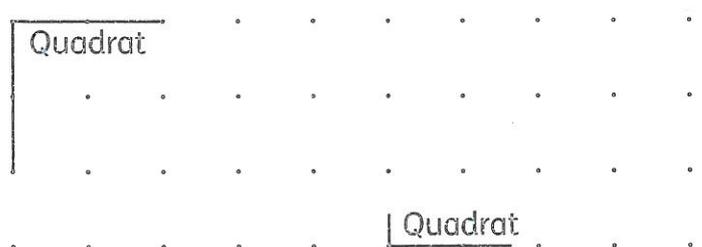
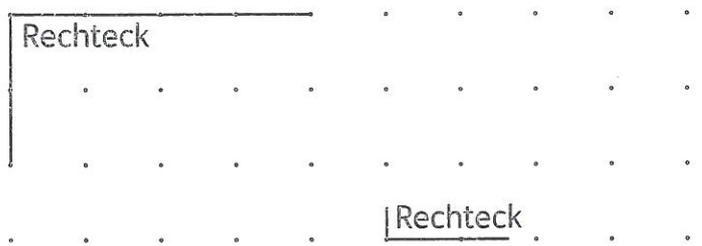
- 1 Was passiert dem alten Zauberer Kwark im Bad?
- 2 Was erfährst du über Fuxia?
- 3 Finde eine andere Überschrift.
- 🔊 4 Lies den Text mit einem Partner. → S. 9

1

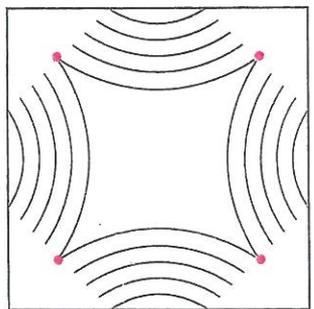


	A	B	C	D	E
4 rechte Winkel	ja				
4 gleich lange Seiten	nein				
Es ist ein Rechteck.					
Es ist ein Quadrat.					

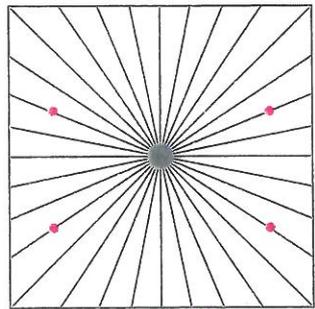
2 Zeichne Rechtecke. Nutze die Punkte und dein Geodreieck.



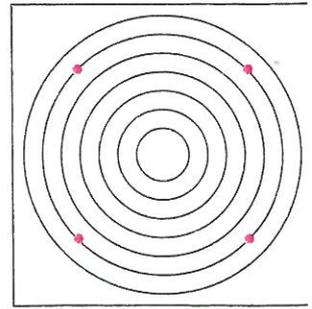
3 Verbinde jeweils die 4 Punkte zu einem Rechteck.



A



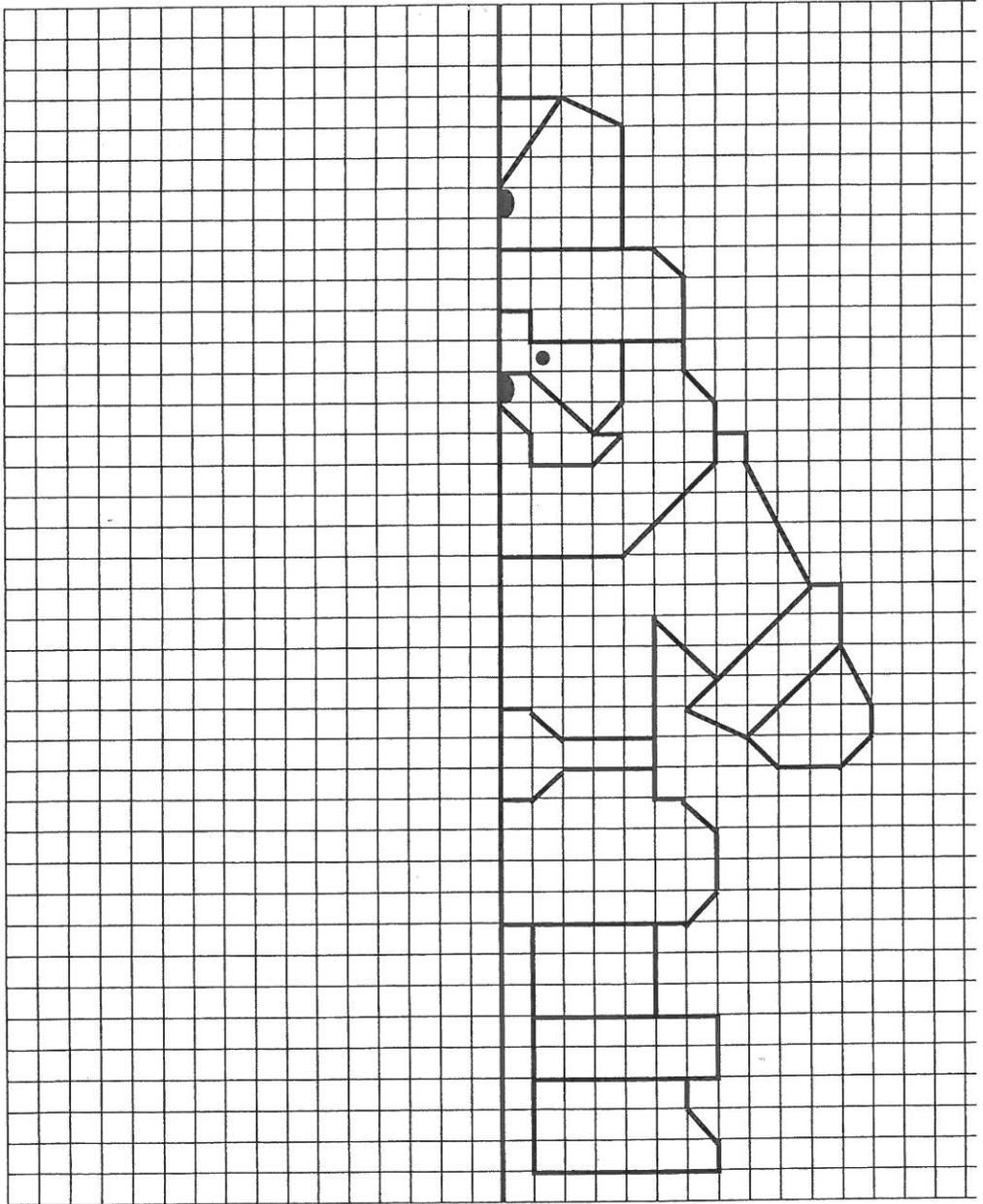
B



C

Was fällt dir auf? \_\_\_\_\_

AB \*



## Das Märchen vom Schnee

Vor vielen, vielen Jahren hatte der Schnee keine Farbe.

Darüber war er sehr unglücklich. Und so machte er sich auf, eine Farbe zu suchen.

Als bald kam er auf eine Wiese und bat das Gras um seine grüne Farbe.

5 Aber das Gras lachte den Schnee aus und schickte ihn davon.

Da ging der Schnee zum Veilchen und bat es, ihm seine veilchenblaue Farbe zu geben. Aber auch das Veilchen erhörte seine Bitte nicht.

So ging der arme Schnee von Blume zu Blume, aber jede schickte ihn weg. Keine wollte ihm ihre Farbe geben.

10 Als er schon aufgeben wollte, traf der Schnee das Schneeglöckchen.

Dieses hatte Mitleid mit ihm und fragte, wozu er die Farbe denn wolle.

„Damit alle mich endlich sehen und vom Regen unterscheiden können“, antwortete der Schnee.

Da hatte das Schneeglöckchen ein Einsehen und gab dem Schnee

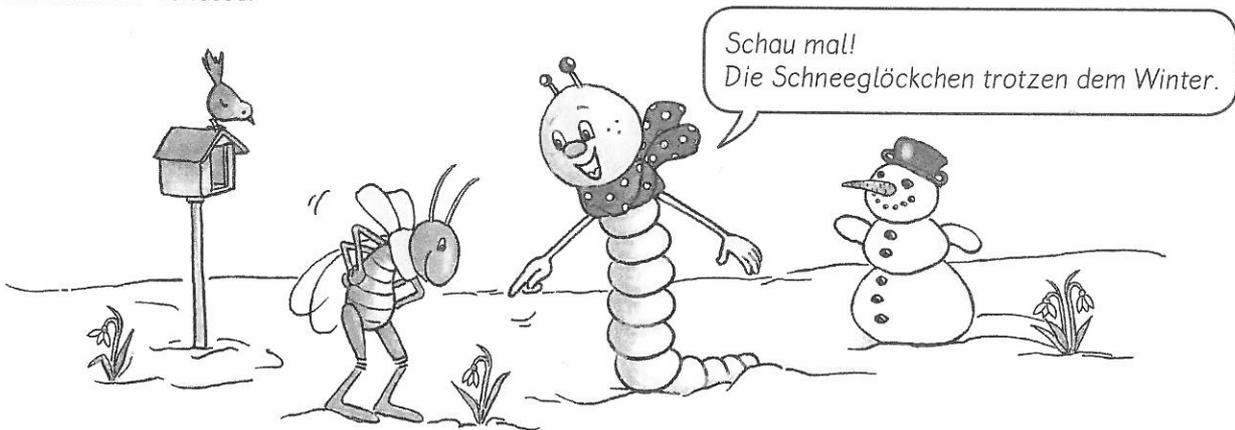
15 von seiner weißen Farbe.

Seit dieser Zeit macht der Schnee im Winter alles weiß.

Die Blumen aber, die ihn verspotteten und abwiesen, lässt er erfrieren.

Nur das Schneeglöckchen, das verschont er – bis heute.

unbekannter Verfasser



- 1 Warum will der Schnee eine Farbe haben?
- 2 Wie dankt der Schnee dem Schneeglöckchen?
- 3 Welche Märchenmerkmale findest du in diesem Text? → S. 71

## Sachaufgaben

1. Klaus geht mit seinem Vater zum Autohändler. Vor dem Geschäft sind 19 Autos ausgestellt. Im Autohaus zählt Klaus 16 Autos.  
Wie viele Autos konnte sich Klaus beim Autohändler ansehen?
  2. Kati geht mit Mutti einkaufen. Sie kaufen Wurst für 15 Euro, Süßigkeiten für 9 Euro und Obst für 12 Euro.  
Wie viel müssen sie an der Kasse bezahlen?
  3. In den Ferien bin ich mit meiner Oma nach Berlin gefahren. Wir fahren mit dem Bus. Zuerst waren 47 Personen im Bus. Dann stiegen noch 26 Personen ein.  
Wie viele Personen stiegen in Berlin aus?
  4. In der Klasse 3a sind 20 Schüler, in der Klasse 3b sind 24 Schüler und in der Klasse 3c sind 23 Kinder.  
Wie viele Kinder sind es insgesamt?
  5. Das Schwimmbecken ist 25 m lang und 12 m breit. Lea schwimmt einmal am Beckenrand herum.  
Wie viele Meter ist sie geschwommen?
  6. Im Regal stehen 58 Bücher. Karl stellt 37 Bücher dazu und nimmt 6 Bücher heraus.  
Wie viele Bücher stehen nun im Regal?
  7. Tom kauft ein Buch für 18 Euro, eine Tasche für 19 Euro und eine Cola für 2 Euro. An der Kasse zahlt Tom mit einem 50-Euro-Schein.  
Wie viel Geld bekommt Tom an der Kasse zurück?
  8. Ole dribbelt den Ball 63-mal. Paul schafft es 18-mal weniger.  
Wie oft dribbelt Paul den Ball?
  9. Maria hat ein Buch mit 98 Seiten. Sie hat gerade Seite 62 beendet.  
Wie viele Seiten sind es noch bis zum Ende des Buches?
- \*\*\* Andreas hat 65 englische Wörter aufgeschrieben. Davon hat er nur 7 falsch geschrieben. Karla hat in der gleichen Zeit 19 englische Wörter weniger als Andreas richtig geschrieben.  
Wie viele englische Wörter hat jedes Kind richtig geschrieben?

Do, 07.01.

Deu

AB 5

Wiederholung Satzarten

A4 Blatt

Überschrift: Satzarten

Nr. 1 Schreibe die Sätze fehlerfrei auf dein Blatt! Kreise die Satzschlusszeichen grün ein!  
Lies genau den **Merksatz in der Mitte!**

Nr. 2 und 3 Bearbeite nun diese beiden Aufgaben!

Satzarten

Aa?

AB 5

1 Schreibe die Sätze auf. Setze die fehlenden Satzschlusszeichen.



Den Satzanfang schreibst du immer groß.  
 Es gibt verschiedene **Satzarten** und **Satzschlusszeichen**.  
 Am Ende eines **Aussagesatzes** steht ein **Punkt**:

*Nino putzt die Tafel.*

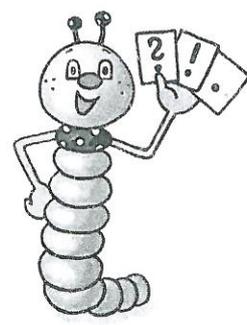
Am Ende eines **Fragesatzes** steht ein **Fragezeichen**:

*Wer putzt die Tafel?*

Nach einem **Aufforderungssatz** oder einem **Ausruf** steht ein **Ausrufezeichen**: *Putz die Tafel! Toll!*

2 Schreibe den Text richtig auf.

- alle Kinder einer Klasse sollen zusammenhalten
- meistens helfen sich die Kinder gegenseitig
- wie viele Kinder sind in deiner Klasse
- was gefällt dir an deiner Klasse
- was würdest du gerne besser machen
- fang doch selbst damit an



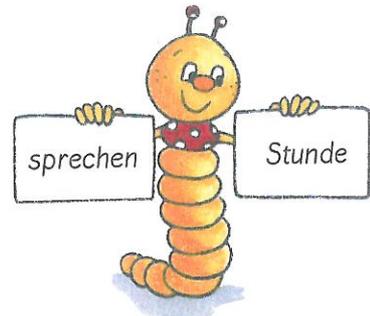
3 Beantworte die Fragen aus Aufgabe 2 in Sätzen.

## Zusammengesetzte Substantive (Nomen) aus Verben und Substantiven

Aa?

- 1 Lest den Text.

Lena muss heute in die Sprechstunde von Dr. Klein. Im Wartezimmer ist eine Lesecke mit Büchern und Spielen. Lena sucht sich ein Ratespiel aus. Sie wird aber gleich ins Sprechzimmer gerufen. Der Kinderarzt macht einen Sehtest. Dann wird sie an einer Messlatte gemessen. Lena ist kerngesund.



- 2 Schaut euch die markierten Wörter in Aufgabe 1 an. Aus welchen Wörtern sind sie zusammengesetzt? Sprecht darüber.

Aus Verben und Substantiven (Nomen) kannst du **zusammengesetzte Substantive** bilden. Das Verb wird zum **Bestimmungswort**, das Substantiv zum **Grundwort**:  
*sprechen + das Zimmer → das Sprechzimmer.*

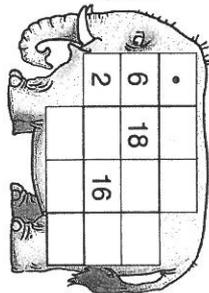
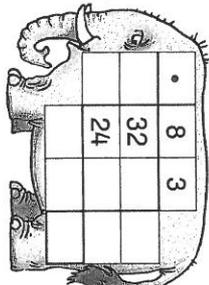
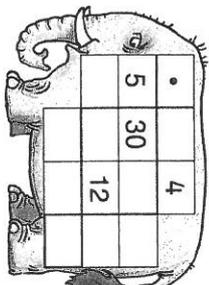
- 3 Schreibe die markierten Wörter aus Aufgabe 1 so auf:  
*die Sprechstunde: sprechen + die Stunde, ...*

- 4 Bilde aus den Verben und Substantiven zusammengesetzte Substantive. Schreibe so: *turnen + der Beutel → der Turnbeutel, ...*

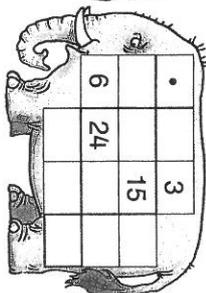
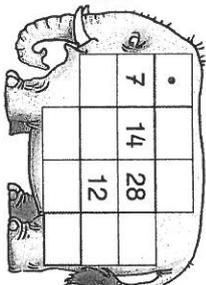
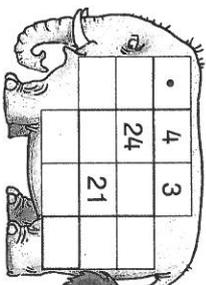
turnen	schreiben	trinken	schwimmen	lesen
Buch	Becher	Brille	Heft	Beutel

**Malfantent (2)**

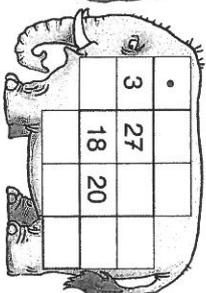
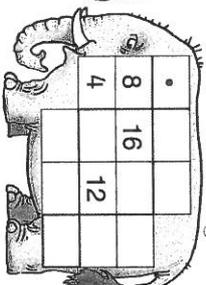
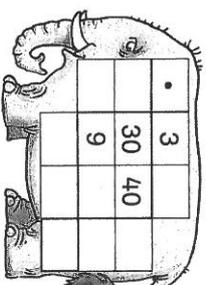
1



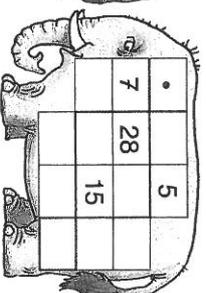
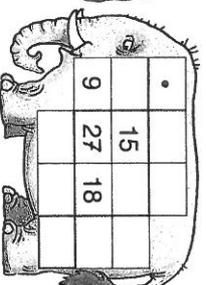
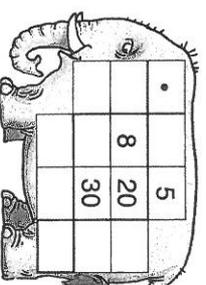
2



3



4



**Übungen – Über den Wolken**

1 Verbinde die Punkte in der Reihenfolge der Ergebnisse.

- 9
- 30
- 7
- 13
- 12
- 25
- 92
- 38
- 63
- 32
- 48

2 · 4 = 8      60 + 3 =   

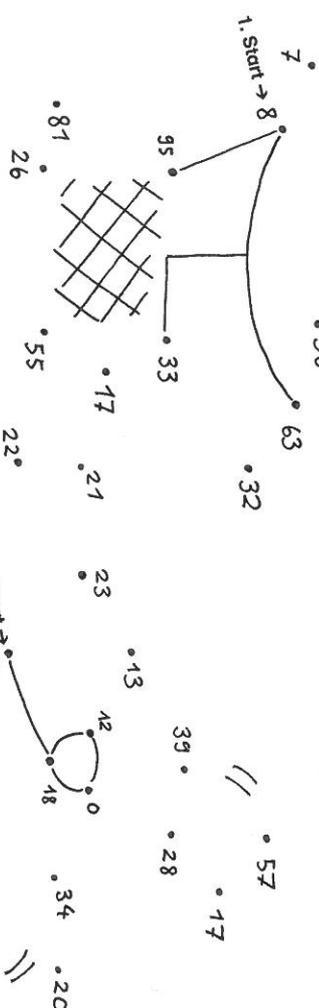
5 · 5 = 25    40 - 7 =   

3 · 10 =       51 + 4 =   

7 · 1 =         28 - 2 =   

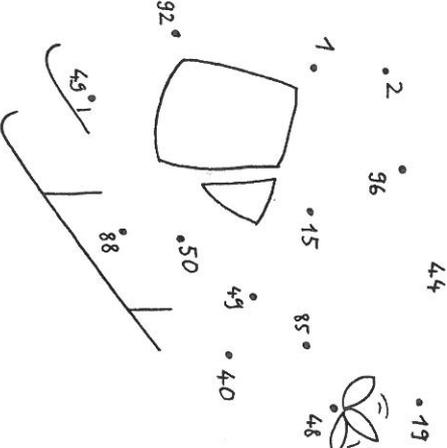
4 · 3 =         90 + 5 =   

8 · 6 =         77 - 44 =



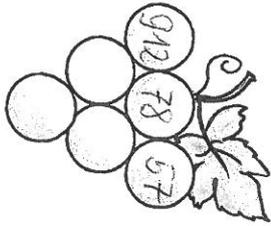
2

- 2 · 7 + 3 =         16 + 28 =
- 4 · 6 - 2 =         49 - 31 =
- 5 · 3 + 8 =         55 + 41 =
- 9 · 2 - 6 =         37 - 36 =
- 6 · 5 + 9 =         78 + 14 =
- 8 · 8 - 7 =         62 - 13 =
- 3 · 9 + 1 =         81 + 7 =
- 4 · 0 - 0 =         95 - 55 =
- 7 · 4 + 6 =         36 + 12 =
- 1 · 9 + 10 =       72 + 13 =
- 85 + 11 =

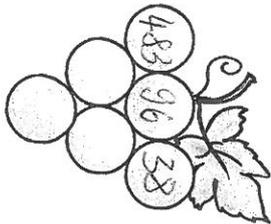


Minus-Trauben

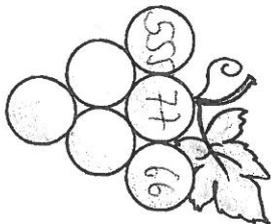
1 d)



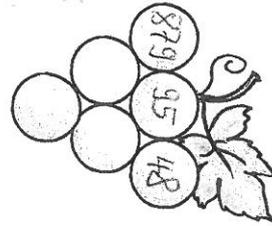
b)



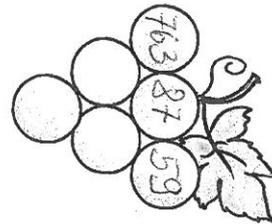
c)



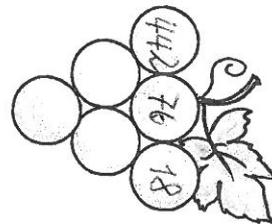
2 d)



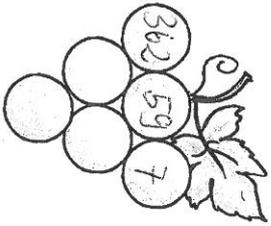
b)



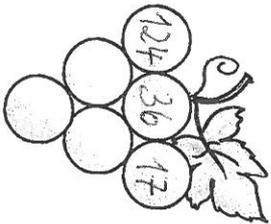
c)



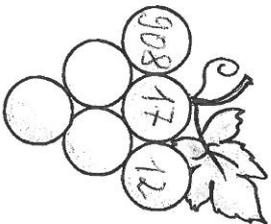
3 d)



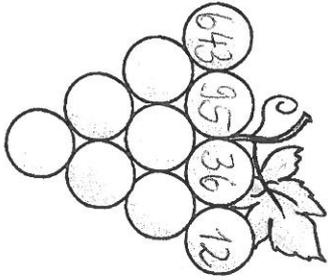
b)



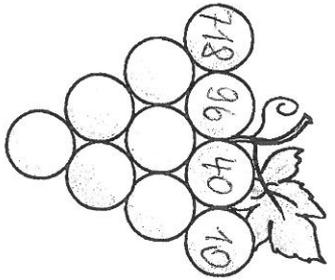
c)



4 d)



b)



Multi-Pack

1

3	= 6
7	= 14
10	= 20
2	= 21
	= 30
	= 70

4

1	= 4
8	= 8
9	= 9
32	= 32
36	= 36
72	= 72

2

5	= 8
10	= 10
14	= 14
20	= 20
28	= 28
35	= 35

2

9	= 6
18	= 12
18	= 18
6	= 18
27	= 27

4

4	= 24
30	= 30
32	= 32
40	= 40

1

10	= 6
10	= 10
30	= 30
50	= 50

3

6	= 8
12	= 12
14	= 14
24	= 24
28	= 28
42	= 42

9

5	= 40
45	= 45
50	= 50
72	= 72
80	= 80
90	= 90

3

7	= 15
21	= 21
30	= 30
35	= 35
70	= 70

4

Jetzt fehlen zwei Zahlenkarten. Findest du sie?



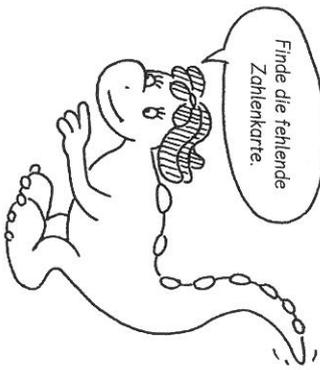
6

8	= 8
12	= 12
16	= 16
24	= 24
32	= 32
48	= 48

7

3	= 15
21	= 21
30	= 30
35	= 35
70	= 70

Finde die fehlende Zahlenkarte.







## Fliegenklatschen-Spiel

- 1 Wie wird das Fliegenklatschen-Spiel gespielt? Erklärt.



- 2 Bastelt selbst ein Fliegenklatschen-Spiel. Sammelt dazu Verben und Substantive. Nutzt das Wörterverzeichnis.

- 3 Spielt das Spiel. Hängt eure Bilder an die Tafel. Bildet zwei Mannschaften. Der Spielleiter liest ein Verb vor. Wer zuerst mit der Fliegenklatsche auf das passende Bild schlägt und das zusammengesetzte Substantiv richtig benennt, bekommt einen Punkt. Die Mannschaft mit den meisten Punkten gewinnt.

### Verben



- 4 Welche Verben gehören zusammen? Schreibe so: malen – er malt, ...



er malt

ihr tanzt

wir lachen

du lachst

ich tanze

sie malen

### Wörter mit ck und tz



- 5 Welche Wörter gehören zu einer Wortfamilie? Schreibe sie geordnet auf. Markiere den Wortstamm. Schreibe so: sitzen, die Sitzung

sitzen

backen

der Platz

der Wecker

platzen

der Bäcker

wecken

die Sitzung



## Verben

AB 7 b

- 1 Setze die Verben passend ein.

schwimmen spielen reiten bauen

Tim gerne im See.

Ali und Anna in ihrer Freizeit Tennis.

Ina oft in der Reithalle.

Moni mit Bausteinen Häuser.

Achte auf  
die Endung.



### Zusammengesetzte Substantive (Nomen) (Aa?) aus Verben und Substantiven

- 2 Bilde zusammengesetzte Substantive.  
Schreibe so: *spielen + der Platz → der Spielplatz, ...*

spielen + der Platz →



kochen + der Löffel →



fahren + das Rad →



malen + der Block →



### Nach kurzem Selbstlaut: ck und tz

- 3 Schreibe alle Wörter mit **ck** oder **tz** untereinander auf.

Nino springt in jede Pfütze.

Lola und Milan backen einen leckeren Kuchen.

Paula und Otto flitzen um die Wette.

Tom und Moni setzen sich auf ihre Plätze.

Alle Kinder schlecken gerne Eis.

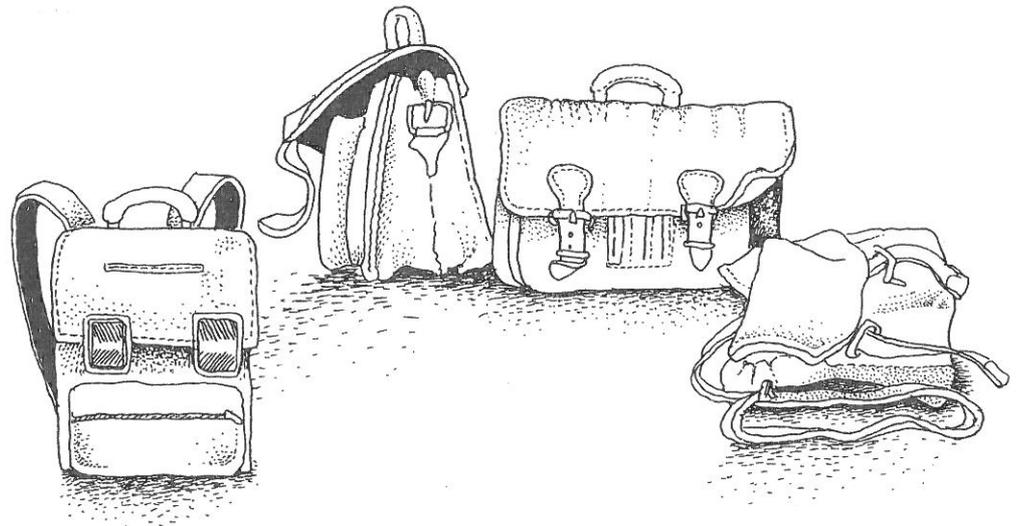
- 4 Schreibe die Wörter in Silben getrennt daneben.

Schreibe so: *Pfütze - Pfüt-ze*

*backen - ba-cken*

Vor dem Schulhaus liegen vier Schultaschen. Sie gehören vier Kindern, die verschiedene Klassen besuchen.

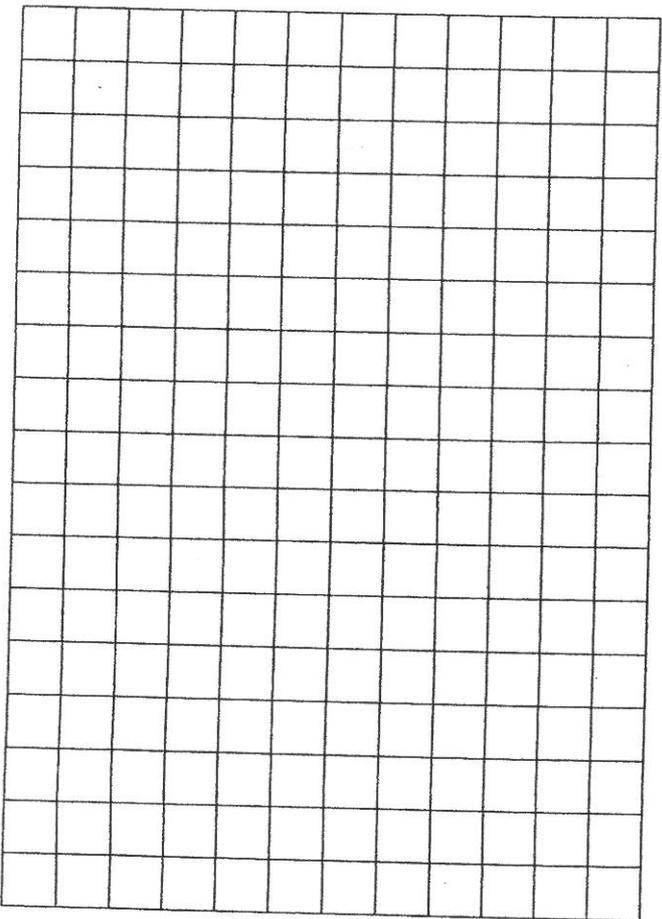
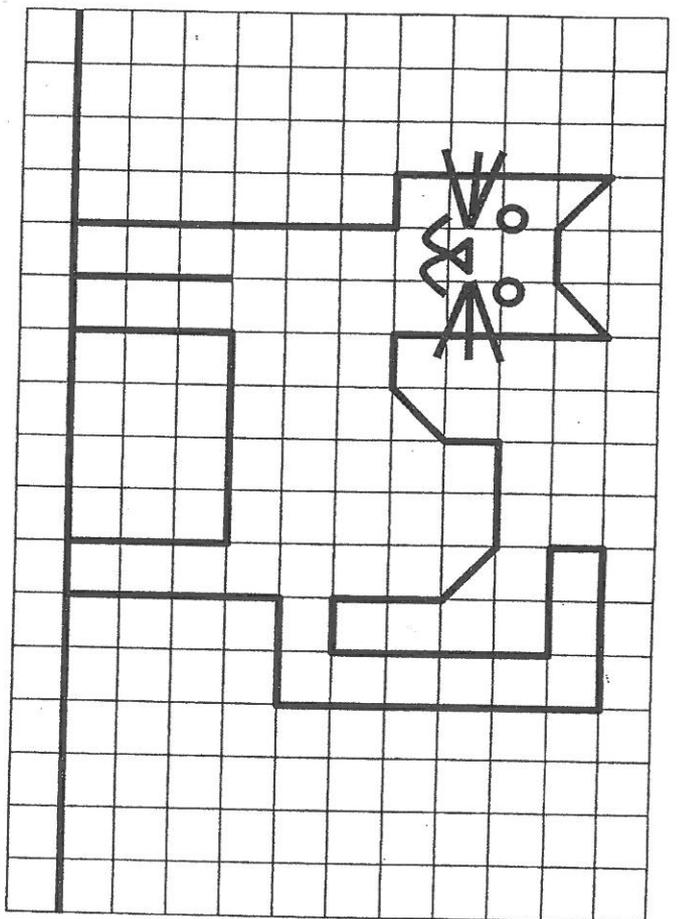
Wenn du genau liest und richtig kombinierst, kannst du herausfinden, wer welche Tasche vermisst.



Name des Kindes				
Klasse				
Farbe				
Inhalt				

1. Andreas hat sein Sprachbuch eingepackt.
2. Die rote Schultasche gehört dem Kind, das in die erste Klasse geht.
3. Die vierte Schultasche ist gelb.
4. Das Kind, das die vierte Klasse besucht, besitzt eine blaue Schultasche.
5. Dunjas Schultasche liegt zwischen jener von Andreas und der braunen.
6. Das Sprachbuch steckt in der Schultasche, die neben der gelben Tasche liegt.
7. Sabrina hat ihr Aufsatzheft eingepackt.
8. Michael geht in die dritte Klasse.
9. Es ist nicht das Kind aus der zweiten Klasse, das das Malheft nach Hause nimmt.
10. Die rote Schultasche liegt neben der braunen.
11. In der braunen Schultasche ist ein Mathematikbuch.

Zeichne dieses Tier noch einmal unten in das Gitternetz.



Gittertiere mit maximal 6 Schräglinien 4

Male die Felder wie unten angegeben mit Farben aus.

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	K	L	M
1												
2												
3												
4												
5												
6												
7												
8												
9												
10												
11												
12												

gelb: G10 K8 L4 F8 L7  
F10 K4 L8 F9

rot: I7 G8 H6 I6 H7  
I8 H8

braun: I4 F7 D7 C4 H3  
G6 E7 D5 I3 C6  
G7 F6 B6 E6 H4  
E8 D6

grün: C11 M11 D11 A11 H11  
F11 I11 K11 I5 L11  
B11 G11 E11

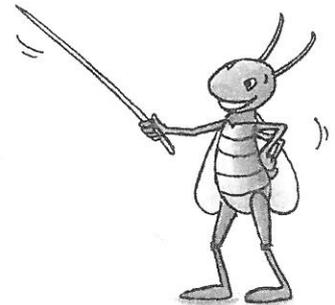
## Üben



### Zusammengesetzte Substantive (Nomen) Aa? aus Verben und Substantiven

- ✍️ 1 Bilde zusammengesetzte Substantive.  
Schreibe so: *zeigen + der Stock → der Zeigestock, ...*

zeigen	tanzen	hüpfen	baden
Schuhe	Ball	Zimmer	Stock



### Wortfamilien

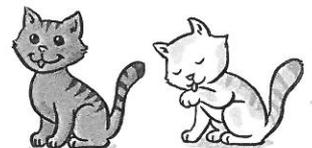
- ✍️ 2 Schreibe die Wörter nach Wortfamilien geordnet auf.  
Markiere den Wortstamm. Schreibe so: *-leucht-: leuchten, ...*

leuchten	Tanz	Gewächshaus
wachsen	Leuchtfener	tanzen
Tanztheater	Wachstum	Beleuchtung



### Nach kurzem Selbstlaut: ck und tz

- ✍️ 3 Schreibe den Text auf. Setze **ck** oder **tz** ein.
- Tim und Milan erzählen sich gern Wi e.  
 Monis Ka en pu en ihre Ta en.  
 Nino und Nina stri en So en, Ja en und Mü en.  
 Der Bä er an der E e ba t le ere Plä chen.



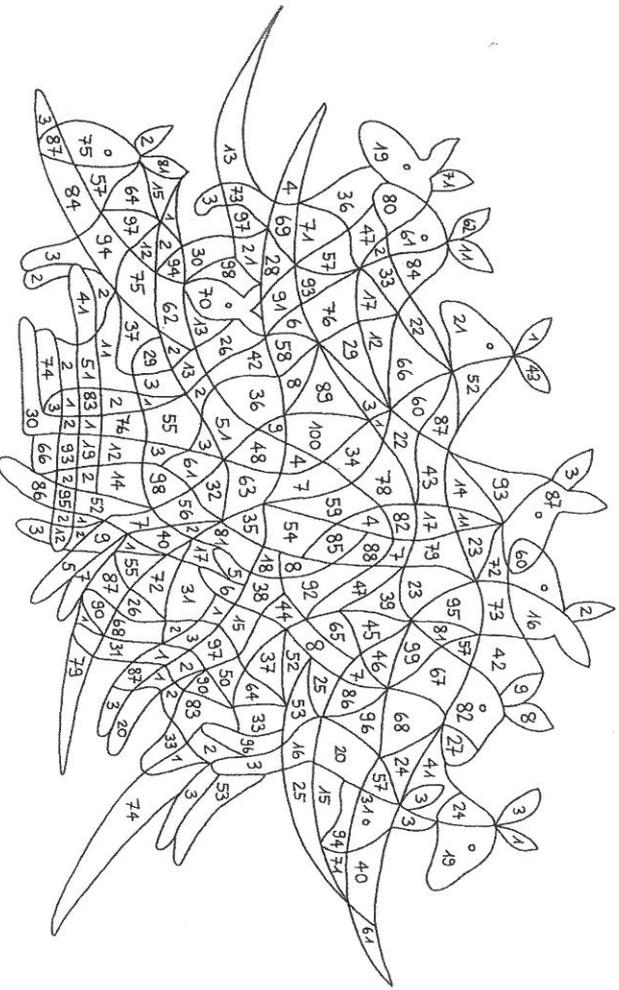
- ✍️ 4 Schreibe die Wörter mit **ck** und **tz**  
in Silben getrennt auf.  
Schreibe so: *Wisze - Wis-ze, stricken - stri-cken, ...*

# Ein Sprungtalent

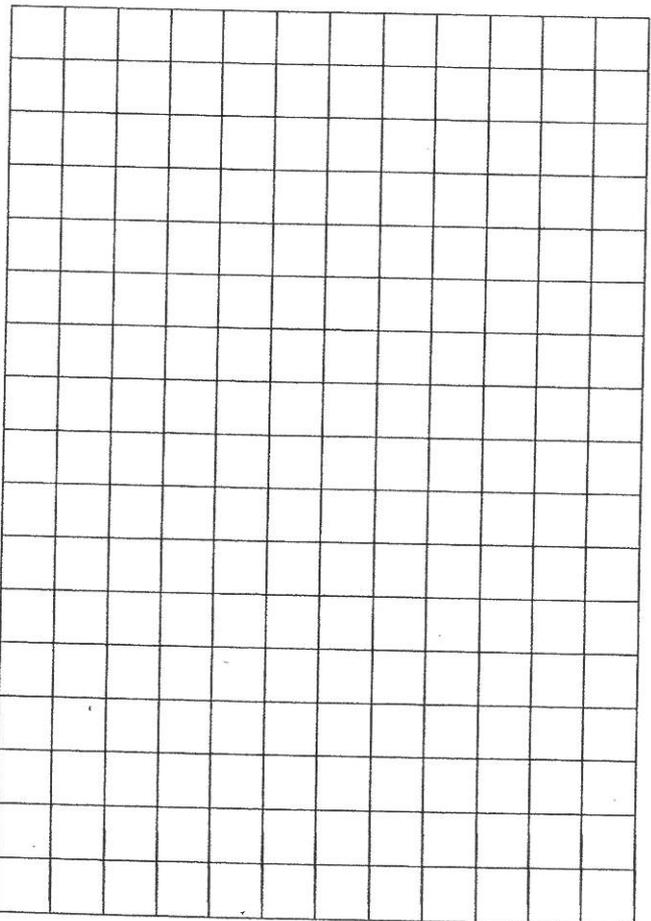
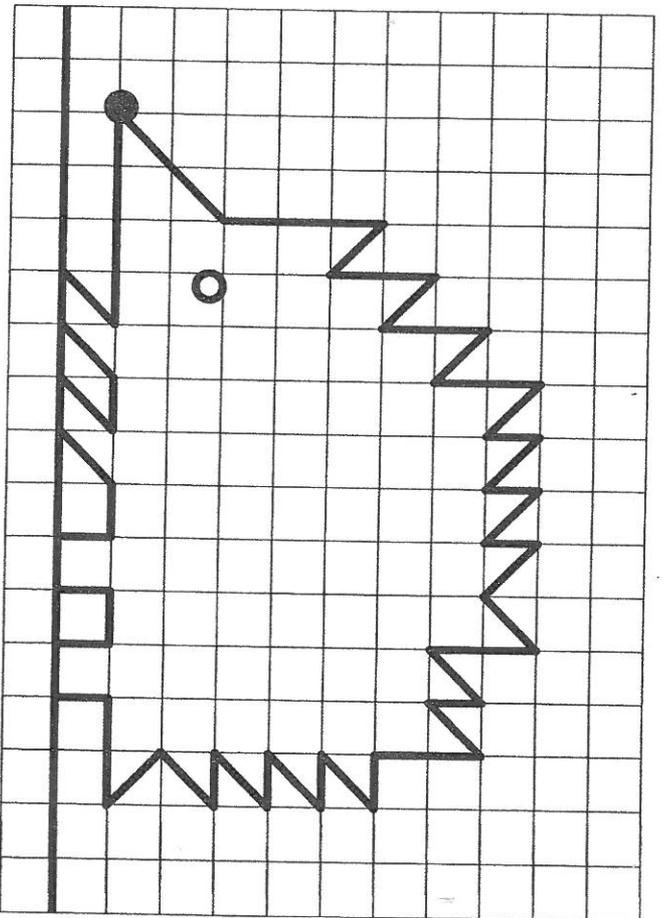
AB 7

Kannst du auch so gut hüpfen wie ich?  
Male die Lösungsfelder aus, aber immer nur ein Feld pro Ergebnis.

$75 - 6 = \underline{\quad}$	$36 - 8 = \underline{\quad}$	$\underline{\quad} - 6 = 86$	$\underline{\quad} - 6 = 28$	$57 - 9 = \underline{\quad}$
$94 - \underline{\quad} = 86$	$\underline{\quad} - 5 = 95$	$72 - 5 = \underline{\quad}$	$70 - 7 = \underline{\quad}$	$46 - \underline{\quad} = 39$
$42 - \underline{\quad} = 37$	$84 - 6 = \underline{\quad}$	$33 - \underline{\quad} = 28$	$61 - \underline{\quad} = 57$	$34 - 7 = \underline{\quad}$
$53 - 8 = \underline{\quad}$	$61 - 5 = \underline{\quad}$	$52 - \underline{\quad} = 48$	$45 - 6 = \underline{\quad}$	$\underline{\quad} - 7 = 78$
$31 - \underline{\quad} = 25$	$49 - \underline{\quad} = 40$	$94 - 5 = \underline{\quad}$	$96 - \underline{\quad} = 89$	$55 - 8 = \underline{\quad}$
$\underline{\quad} - 5 = 77$	$85 - \underline{\quad} = 79$	$74 - 9 = \underline{\quad}$	$22 - 4 = \underline{\quad}$	$72 - \underline{\quad} = 64$
$63 - 4 = \underline{\quad}$	$42 - 4 = \underline{\quad}$	$\underline{\quad} - 8 = 24$	$\underline{\quad} - 8 = 46$	$95 - \underline{\quad} = 88$
$\underline{\quad} - 7 = 28$	$74 - \underline{\quad} = 66$	$\underline{\quad} - 7 = 39$	$84 - \underline{\quad} = 75$	$63 - \underline{\quad} = 55$
$71 - \underline{\quad} = 64$	$\underline{\quad} - 5 = 86$	$63 - 5 = \underline{\quad}$	$51 - \underline{\quad} = 47$	$\underline{\quad} - 4 = 78$
$\underline{\quad} - 9 = 90$	$38 - \underline{\quad} = 29$	$55 - \underline{\quad} = 48$	$97 - 9 = \underline{\quad}$	$51 - 7 = \underline{\quad}$



Zeichne dieses Tier noch einmal unten in das Gitternetz.



Zwei Mädchen und zwei Jungen sitzen während der Pause auf einer Bank und stärken sich.

Lies die Angaben und fülle die Tabelle aus. Zeichne und male!



Name des Kindes				
Farbe des Pullovers				
Was essen sie?				
Alter des Kindes				

1. Marius verzehrt sein Butterbrot.
2. Julia ist ein Jahr jünger als das Kind mit dem grünen Pullover.
3. Das Kind, das einen Apfel in der Hand hält, sitzt nicht neben Martina.
4. Das elfjährige Kind löffelt seinen Jogurt.
5. Neben Roland sitzt das Kind mit dem blauen Pullover.
6. Marius sitzt am weitesten von Roland entfernt.
7. Julia ist acht Jahre alt.
8. Martina trägt einen gelben Pullover.
9. Roland sitzt ganz rechts.
10. Der Name des Jungen mit dem roten Pullover ist Marius.

Wer isst Kirschen? \_\_\_\_\_

Wer ist zehn Jahre alt? \_\_\_\_\_

## Zusammengesetzte Substantive (Nomen) aus Verben und Substantiven



- 1 Schreibe auf, welche Verben du in den Wörtern findest.  
Schreibe so: *Backform – backen, ...*

Backform    Fahrbahn    Lesecke    Laufschuhe    Schreibheft

## Verben mit Vorsilben

- 2 Schreibe den Text auf. Setze **be-**, **ent-**, **er-**, **ge-**, **ver-** und **zer-** passend ein.

Tom hat heute schlafen.

Nun muss er sich aber eilen.

Er kann seine Mütze nirgendwo decken.

Wo hat Tom sie nur bummelt?

Er weiß auch nicht, wo er seine Hausaufgaben lassen hat.

Das Blatt findet Tom knittert in seinem Schulranzen.

Wie soll er das Frau Fröhlich klären?



## Wortfamilien

- 3 Schreibe Wörter aus den Wortfamilien **-spiel-** und **-lauf-** auf.  
Markiere den Wortstamm.

## Nach kurzem Selbstlaut: ck und tz

- 4 Schreibe die Wörter untereinander auf. Setze **ck** oder **tz** ein.

Kirchturmspi e    Da el    Skimü e    Sto brot    me ern

We er    Bauklö e    Ta e    gli ern    kna en

- 5 Schreibe die Wörter aus Aufgabe 4 in Silben getrennt daneben.

Ma

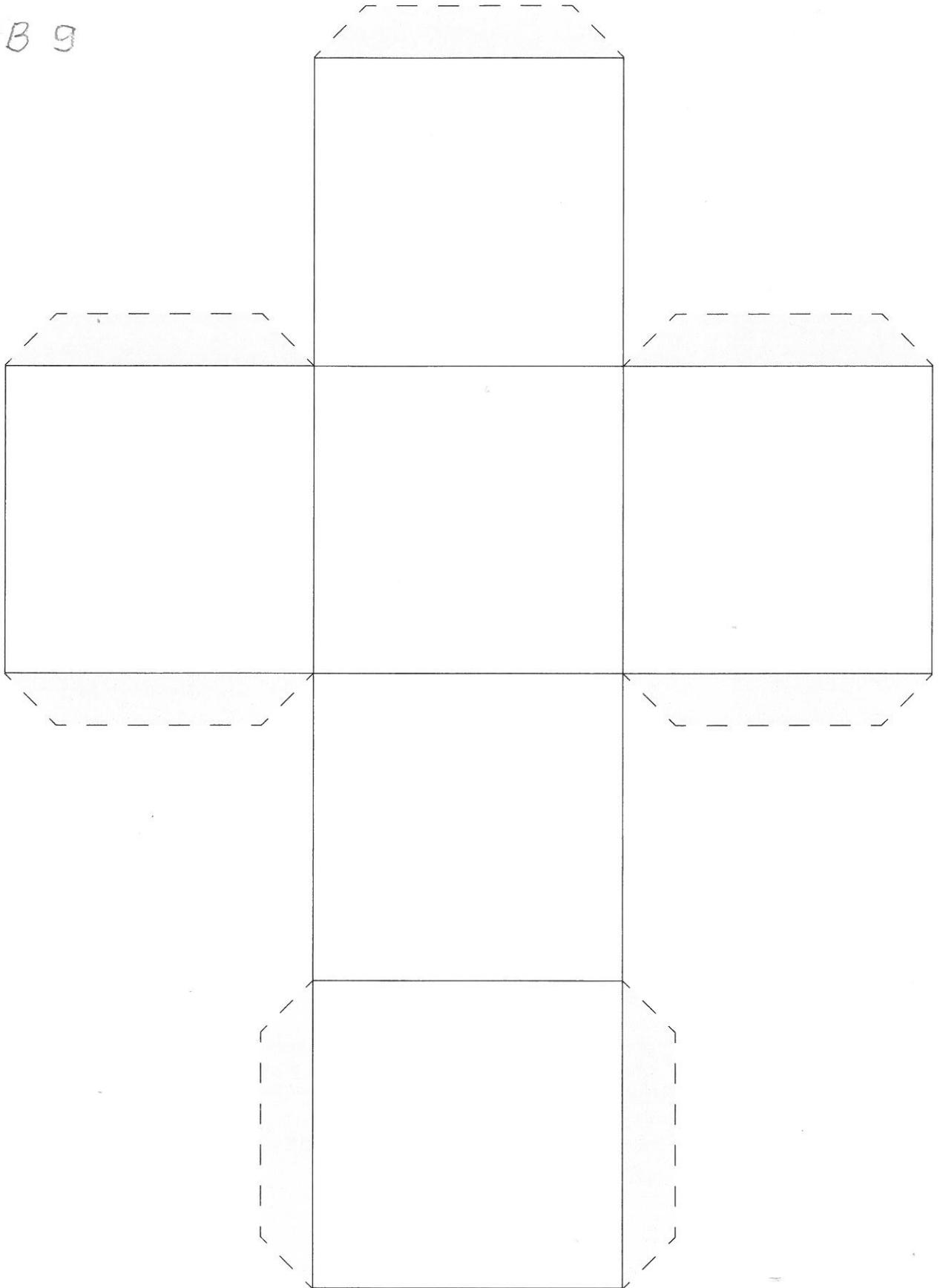
AB 9 Würfelnetz

1. Schneide das Würfelnetz exakt aus!
2. Falte sorgfältig die Kanten!
3. Überlege: Welche Flächen liegen sich gegenüber? Male sie mit derselben Farbe aus!
4. Klebe nun den Würfel sauber zusammen!

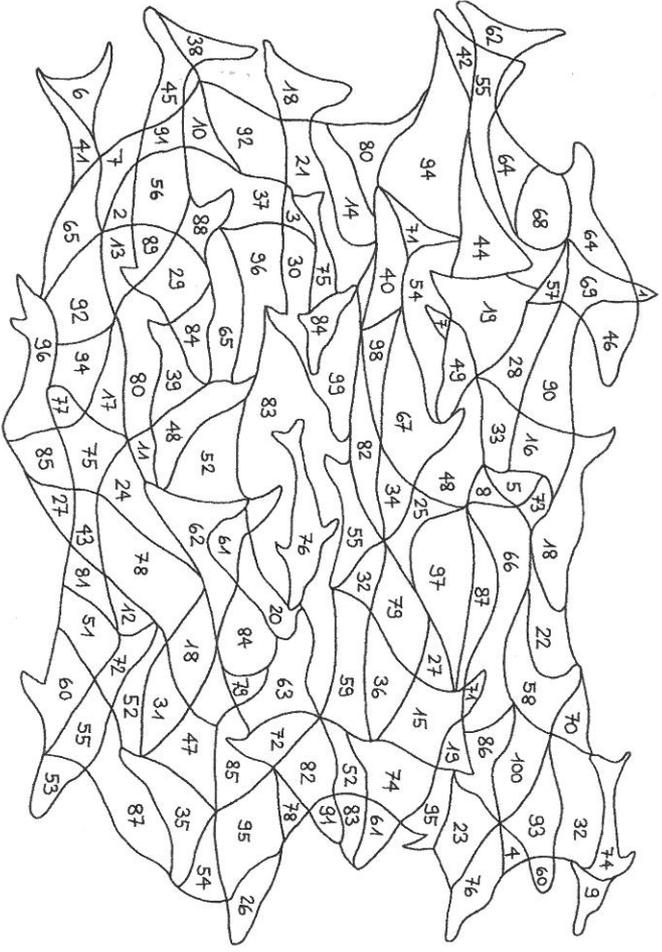
Bring deinen Würfel in die Schule mit!

Würfelnetz - Vorlage

AB 9



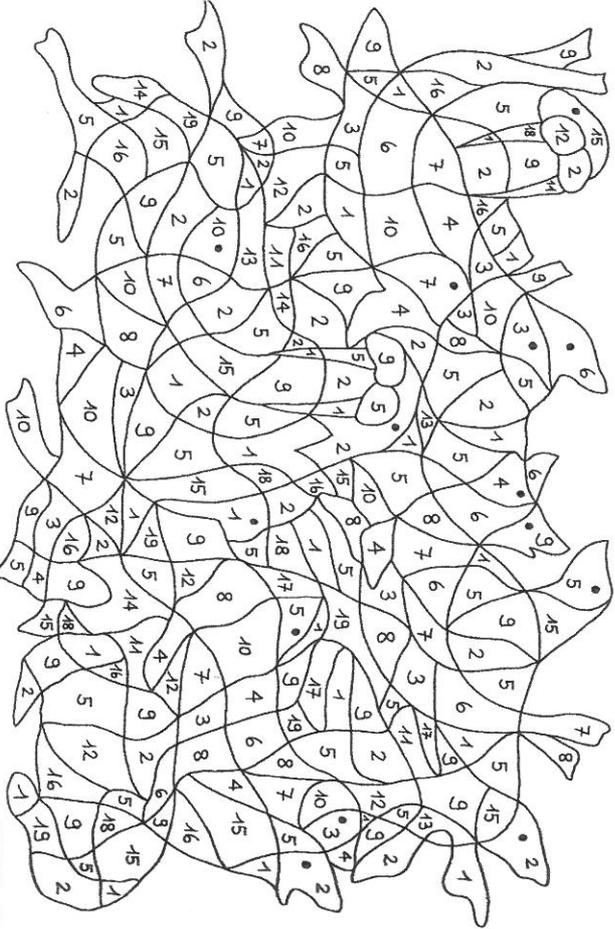
Wir sind gut versteckt. Findest du uns trotzdem?  
 Addiere und male die Ergebnisse aus, aber immer nur ein Feld pro Lösung.  
 So findest du uns.



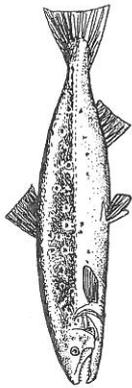
+	38	29	45	17	43	12	36
55							
26							
39							
46							
28							
17							
43							

Findest du uns, obwohl wir uns gut versteckt haben?  
 Ergänze und male die Lösungsfelder bunt aus, aber nur 1 Feld pro Lösung.

23 -	= 19	82 -	= 75	54 -	= 48	72 -	= 69
89 -	= 82	55 -	= 47	42 -	= 38	85 -	= 75
66 -	= 58	24 -	= 18	57 -	= 47	31 -	= 27
39 -	= 29	77 -	= 67	35 -	= 29	69 -	= 62
51 -	= 48	68 -	= 60	80 -	= 77	95 -	= 87
93 -	= 86	73 -	= 69	98 -	= 88	78 -	= 75
70 -	= 66	84 -	= 74	71 -	= 64	63 -	= 53
45 -	= 35	32 -	= 26	49 -	= 45	43 -	= 37
79 -	= 71	52 -	= 49	26 -	= 18	25 -	= 17
21 -	= 18	64 -	= 56	41 -	= 35	53 -	= 49
33 -	= 27	58 -	= 51	87 -	= 84	55 -	= 48
59 -	= 55	81 -	= 73	92 -	= 85	99 -	= 89
83 -	= 76	37 -	= 31	91 -	= 87	67 -	= 64
20 -	= 17	76 -	= 69	86 -	= 76	44 -	= 36
74 -	= 68	61 -	= 58	29 -	= 23	62 -	= 58



In unseren Flüssen und Seen wimmelt es von Fischen. Hier lernst du einige von ihnen kennen. Fülle die Tabelle aus.

			
Fischart			
Gewicht			
Länge			
Lebensraum			

1. Der Aal ist nicht neben dem Fisch, der in Seen der Alpen und Voralpen lebt.
2. Der Hecht wird bis zu 1 m 30 cm lang.
3. In Seen der Alpen und der Voralpen lebt der Fisch, der ein Gewicht von 12–15 kg erreicht.
4. Der Fisch neben dem Aal lebt in allen Flüssen und Seen Europas.
5. Tiefe, schlammige Gewässer werden von jenem Fisch bevorzugt, der bis zu 6 kg schwer werden kann.
6. Die Seeforelle ist gleich neben dem Lachs abgebildet.
7. Der Lachs ganz links kann bis zu 45 kg schwer werden.
8. Eine stattliche Seeforelle wiegt 12–15 kg.
9. 1 m 50 cm ist die Länge des Fisches, der im Meer lebt und sich nur während der Laichzeit im Fluss aufhält.
10. Der 25 kg schwere Hecht kann dieselbe Länge erreichen wie sein um 6 kg schwerer Nachbar.

Welcher der Fische wird bis zu 80 cm lang?

## Wörtertraining

1 Schreibe die Übungswörter ab.

verlieren      der Schmutz      das Glück      die Brille  
 die Tasse      der Arzt      schmecken      die Verletzung

2 Schreibe den Text ab.

### Der Sturz

Als Tim auf dem Spielplatz hinfällt, verliert er seine Brille.  
 Sie landet im Schmutz. Zum Glück ist sie nicht kaputt.  
 Aber Tim hat eine tiefe Wunde am Knie. Ein Arzt  
 muss die Verletzung behandeln. Nach dem Besuch  
 beim Arzt bringt ihm seine Mutter eine Tasse heißen  
 Kakao ans Bett. Kakao schmeckt ihm besser als Kamillentee.



3 Suche aus den Übungswörtern die sechs Substantive heraus.  
 Übe sie. → SB S. 24

### So übst du Wörter durch Silbentrennung:

1. **Mehrsilbige Übungswörter aufschreiben:**  
 Schreibe die Übungswörter untereinander auf.

Brille  
Tasse

2. **Silbenbögen setzen:**  
 Setze die Silbenbögen unter  
 die Übungswörter.

Brille

3. **In Silben getrennt aufschreiben:**  
 Schreibe die Übungswörter  
 in Silben getrennt daneben.

Brille, Brill-le

4 Schreibe die fünf mehrsilbigen Übungswörter in Silben getrennt auf.  
 Schreibe so: Brille, Brill-le, ...

## Wörtertraining

1 Schreibe die Übungswörter ab.

treffen      der Spaß      ärgern      der Streit

die Ferien      beginnen      spät      der Unterricht

2 Schreibe den Text ab.

Streit auf dem Schulweg

Die Ferien sind zu Ende.

Für Anna und Ali beginnt das neue Schuljahr.

Sie treffen sich wie immer am Briefkasten.

Auf dem Weg zur Schule haben sie zuerst viel Spaß.

Aber dann ärgern sie sich gegenseitig  
und kommen zu spät zum Unterricht.

Das gibt bestimmt Ärger.



So übst du Substantive:

1. **Substantive heraussuchen:**  
Suche alle Substantive aus  
den Übungswörtern heraus.

2. **Einzahl und Mehrzahl aufschreiben:**  
Schreibe die Substantive, wenn möglich,  
in der Einzahl und in der Mehrzahl mit dem  
bestimmten Artikel auf.

3. **Zusammengesetzte Substantive bilden:**  
Bilde mit den Substantiven  
zusammengesetzte Substantive.

Manche Substantive gibt  
es nur in der Einzahl oder  
nur in der Mehrzahl.

der Spaß – die Spaße  
/ – die Ferien

der Spaß + der Vogel →  
der Spaßvogel

3 Suche aus den Übungswörtern die vier Substantive heraus. Übe sie.